

JAHRESBERICHT 2021



H



P



V



BILDEN · BEGLEITEN · BESCHÄFTIGEN



neutral

Drucksache

myclimate.org/05-22-833476

INHALT

- 4 Berichte des Präsidenten und des Geschäftsführers
- 6 Bericht des Bereichsleiters Schule
- 8 Bericht der Bereichsleiterin Wohnen und Begleiten
- 10 Berichte der Bereichsleiter Produktion und Verkauf
- 11 Bericht des Bereichsleiters Dienste und Aus- und Weiterbildung
- 12 Bericht des Bereichsleiters Administration
- 13 Lagebericht des HPV Rorschach
- 14 Bilanz
- 15 Betriebsrechnung
- 16 Anhang zur Jahresrechnung
- 17 Bilanzkennzahlen
- 18 Mittelflussrechnung
- 19 Veränderung des Kapitals
- 20 Bericht der Revisionsstelle
- 21 Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission
- 22 Spendenverzeichnis
- 23 Vereinsorgane / In eigener Sache

ABSCHLUSS AUF EINEN BLICK

	2021	2020
	CHF	CHF
Erträge aus Dienstleistungen, Handel, Produktion	4'608'632	4'218'408
Betriebsaufwand	27'511'640	26'502'744
Jahresergebnis	10'480	10'270
Investitionen in Sachanlagen	733'036	584'002
Organisationskapital	7'022'285	6'942'727
Organisationskapitalquote in %	39	41
Cashflow aus Geschäftstätigkeit	1'409'941	1'444'591
Mitgliederbeiträge	10'480	10'270
Spendeneinnahmen	97'055	56'424
Anzahl beschäftigte Personen	643	645
– davon IV-Bezügerinnen/Bezüger in den Tagesstrukturen, BM, IM	310	317
Anzahl Schülerinnen und Schüler in der Sonderschule – 1. HJ / 2. HJ (Darstellung ab 2021)	83 / 86	83



Liebe Leserinnen und Leser

«Die Hoffnung hilft uns leben.»

Johann Wolfgang von Goethe, 1749–1832

Vor einem Jahr zitierten wir im Jahresrückblick Wilhelm Busch, welcher einst bemerkt hatte, dass es «erstens anders kommt und zweitens als man denkt». Niemand hatte erwartet, dass uns die Pandemie ein weiteres Jahr im Bann hält. Noch ist ungewiss, wie lange. Und nun überschattet seit dem 24. Februar der Krieg in der Ukraine das Weltgeschehen, welcher Unschuldige trifft und Elend schafft. Wir hoffen, dass das sinnlose Töten von Menschen und Zerstören von Heimat bald aufhören. Das obige Zitat trifft den Kern des Wortes Hoffnung. Wir denken daran, dass sich die Zukunft positiv verändern wird und bleiben optimistisch. Hoffnung setzen wir auch in alle diplomatischen Bemühungen, das Kriegsgeschehen zu stoppen.

Der HPV Rorschach feiert dieses Jahr seinen siebzigsten Geburtstag. Der Verein wurde 1952 durch Frau Mathilde Stössel (Schulleiterin) und Dr. Ernst Bauer (Schulpsychologe) gegründet. Die Chronik zeigt eindrücklich, wie das Bedürfnis nach Ausbildungs- und Betreuungsplätzen und somit nach entsprechender Infrastruktur gewachsen ist. Die Sonderschule Wiggenhof wurde 1976 eingeweiht. 1987 konnte die geschützte Werkstätte am Gärtnerweg bezogen werden. Neun Jahre später, 1996, war die Freude gross bei den Festivitäten der Wohngemeinschaft im Dörfli. Mit der Inbetriebnahme des Produktionszentrums folgte 2009 ein weiterer Meilenstein. 2015 konnte mit Zustimmung der Mitgliederversammlung das Nachbargebäude an der Splügenstrasse/Kamorstrasse käuflich erworben werden. Ein Projekt für eine multifunktionale Nutzung («Haus für alle») ist am Laufen. Und so lebt die Geschichte des HPV weiter.

Das Wichtigste in einem Betrieb sind die Menschen: Insgesamt gehen 733 Personen im HPV Rorschach ein und aus. Miteingerechnet sind unsere Jüngsten, nämlich 88 Schülerinnen und Schüler.

Höhepunkte in einem Vereinsjahr sind immer wieder die Jubiläen von unseren Mitarbeitenden und dem Personal. Sie werden entsprechend gefeiert. Einige Zahlen: 86 Personen von unseren Klientinnen und Klienten sind zwischen 15 und 48 Jahren im HPV Rorschach, 35 davon schauen auf dreissig und mehr Dienstjahre zurück.

Beim Personal sind es 42 Personen, die zwischen 15 und 26 Jahren im HPV arbeiten. Von ihnen wiederum haben 19 mehr als 20 Dienstjahre. Das freut uns.

Eine Besonderheit stellte der Besuch von Röbi Koller mit seinem «Happy Day» Team dar. Die Schwester von Leo Burgmaier hatte diese Überraschung eingefädelt. Es war interessant zu sehen, wie eine solche Sendung entsteht. Die Freude war gross, dass Leo den Moderatoren begleiten und unterstützen durfte. Eigentlicher Höhepunkt dann der Liveauftritt im Abendprogramm. Mit Laura Bucher und einer Delegation des Amtes für Soziales interessierten sich die zuständige Regierungsrätin und Mitarbeitende für den HPV Rorschach als Ganzes. Im Zentrum des Besuchs stand unser Kernteam der Selbstvertretung, welches präsentieren konnte, wie die Anliegen der Mitarbeitenden im HPV Rorschach vertreten werden.

Baulich ist wiederum vieles geschehen. Im Atelier am Gärtnerweg stehen neue Küchengeräte zur Verfügung und das Untergeschoss (Garderoben, Toiletten) wurde renoviert. In der Wohngemeinschaft im Dörfli werden alle Küchen (26-jährig), durch neue ersetzt. Im Produktionszentrum konnten durch neue Raumaufteilungen Optimierungen in der Montage, in der AVOR, im Lettershop und im Verkauf realisiert werden. Und auch in der Schule wurde darauf geachtet, dass die Infrastruktur in Schuss bleibt. Stichworte sind die letzte Bauetappe von neuen Fenstern, die Renovation eines Zimmers und von Toilettenanlagen, eine Anschaffung eines neuen praktischen Kochgerätes und ein Sonnensegel über dem Sandspielkasten. Für alle etwas! Zurück zu den Angestellten: Obwohl vieles noch nicht möglich war, wurde trotz Einschränkungen versucht, den einen oder anderen Anlass durchzuführen. Erwähnen möchten wir zwei kleine Weihnachtsmärkte, ein Dörfli fest light und verschiedene Sommerlager.



Andreas Hartmann
Präsident

GESCHÄFTSLEITUNG

Die Geschäftsleitung traf sich im vergangenen Jahr zu 27 ordentlichen Sitzungen. Zum Team gehören neu Guido Scherzinger (Bereichsleiter Produktion) und Ivo Herzog (Bereichsleiter Verkauf). Die Protokolle werden neu von Ursula Stahel verfasst. Sie hat im Frühjahr die Stelle «Kommunikation & Fundraising» angetreten, was mit der Präsenz in den sozialen Medien und der Pflege der Webseite sofort sichtbar wurde. Die Geschäftsleitung befasst sich sowohl mit strategischen als auch mit operativen Themen und schätzt den vertieften Austausch. An jeder Sitzung werden Anliegen und Fragen unserer Mitarbeitenden besprochen, und wenn die Selbstvertretung «anklopft», ist ihre Sitzungspräsenz möglich.

Wie im Vorjahr war für die Bewältigung der Pandemie ein Sonderstab zuständig. Impfungen konnten inhouse organisiert werden, und wir durften auf Hilfe zählen.

VORSTAND

Der Vorstand hat sich an seinen Sitzungen mit der strategischen Leitung unserer Institution befasst. Wegen der Covid-Pandemie mussten einige Sitzungen virtuell durchgeführt und die traditionelle Klausur im Frühjahr abgesagt werden. Dafür besuchte der Vorstand gemeinsam mit der Geschäftsleitung im Herbst während zweier Tage das Hotel Anne-Sophie in Künzelsau, nördlich von Stuttgart. Sowohl im Restaurant als auch im Hotel werden Menschen mit einer Beeinträchtigung beschäftigt. Wir liessen uns von der Führung der Institution eingehend über das Betriebskonzept und die Erfahrungen des erfolgreichen Betriebes orientieren. Auch der Besuch des Ladengeschäftes von Anne-Sophie gab uns wertvolle Anregungen mit auf den Weg. Abgerundet wurde unser Besuch in Deutschland durch eine interessante Führung durch das Würth Kunstmuseum in Künzelsau.

AUSBLICK UND DANK

Auf dem Titelblatt des Jahresberichtes ist ein Küchenteam bei der Arbeit. Am Schluss des Kochens ist es wichtig, die Speisen «abzuschmecken», ihnen den «letzten Schliff» zu geben, wohlwissend, dass Geschmäcker unterschiedlich sind. Im HPV Rorschach ist beeindruckend, wie viele Menschen an unterschiedlichsten Orten zusammenarbeiten, Hand in Hand, verantwortungsvoll, verlässlich und mit viel Engagement.

Es ist uns ein Bedürfnis, allen Angestellten, unseren Schülerinnen und Schülern, den Vereinsmitgliedern, den Behördemitgliedern, den Eltern, den Bezugspersonen, den Spenderinnen und Spendern, den Kundinnen und Kunden, den freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Mitgliedern des Vorstandes, der GPK und der Geschäftsleitung herzlich für die Unterstützung und geleistete Arbeit zu danken.



Erwin Ganz
Geschäftsführer



«gemeinsam ins Rollen bringen ... ein rundes Ganzes gestalten»

Motto 2021

zusammen ins Rollen bringen ... gemeinsam die guten Bahnen suchen ... kugelig bunt unterwegs sein ... einfach laufen lassen ... sich an den rollenden Wegen erfreuen ... eine runde Sache gemeinsam gestalten ... immer wieder in Bewegung setzen ... schön rollende Möglichkeiten suchen und finden ... zum runden Ganzen beitragen.

Auch das Jahr 2021 war stark geprägt von Corona und einem möglichst sinnvollen und pragmatischen Umgang damit. Die Erfahrungen aus dem 2020 halfen dabei, neue Wege zu suchen und mit viel Flexibilität auf die sich laufend verändernde Situation einzugehen. Den Herausforderungen wurde gemeinsam getrotzt. Man war aufgrund der besonderen Lage oft auch gezwungen, Neues zu wagen und entdeckte immer wieder auch viel Positives, das Freude bereitete und Mut machte.



VIEL NEUES INS ROLLEN GEBRACHT

Wie flexibel man tatsächlich ist und wie das Zusammenspiel aller Beteiligten funktioniert, erweist sich meist erst dann wirklich, wenn es gilt, gemeinsam Herausforderungen anzupacken und gute Lösungen zu finden. Das gemeinsame Engagement zeigte sich ganz besonders zum Schuljahresschluss vor den Sommerferien. Durch die vielen neuen Kindergartenkinder, die auf das neue Schuljahr in den Wiggenhof eintraten, wurde eine neue Klasse eröffnet und dadurch auch ein entsprechendes Kindergartenzimmer neu eingerichtet. Dies bedingte, dass einige Klassen aus ihrem Zimmer in ein anderes umziehen mussten, ein Zimmer neu zu einem Klassenzimmer umfunktioniert und andere Räume zum Teil zusammengelegt wurden. Dies alles konnte miteinander in nur wenigen Wochen, inklusive Umbau eines Zimmers, bewerkstelligt werden. Die gegenseitige Unterstützung aller im Wiggenhof und die Vorfreude auf das Einrichten der neuen Schulzimmer und Räumlichkeiten zeigten auf beeindruckende Art und Weise, was alles möglich ist, wenn man zusammenspannt und engagiert anpackt. Rückblickend ist die grosse «Züglätä», die auch mit grosser und freudiger Mithilfe der Kinder und Jugendlichen gemeistert werden konnte, einer der zahlreichen Höhepunkte des 2021 im Wiggenhof und macht uns Mut für kommende Aufgaben und Herausforderungen aller Art ... mit der Gewissheit, dass wir es gemeinsam immer wieder schaffen können.



FAST-ALLESKÖNNER*INNEN GESUCHT ...

Im Sommer 2021 stand der Wiggenhof vor einer nie dagewesenen Situation ... wenige Wochen vor den Sommerferien waren noch nicht alle Praktikumsplätze als Klassenhilfe für die einzelnen Klassen gefunden und besetzt. Man suchte auch hier nach neuen und kreativen Wegen, wie man bis zum Start des Schuljahres im August 2021 die noch fehlenden motivierten Klassenhilfen finden konnte. Dabei setzte der Wiggenhof eine spontane und kreative Idee pragmatisch um. In kurzer Zeit wurde zusammen mit Schüler*innen der Oberstufenklassen ein Werbe-Clip gedreht, in welchem die Jugendlichen Werbung für den Wiggenhof und die Stelle als Klassenhilfe machten. Sie beschrieben auf frische und unkomplizierte Art, was eine Klassenhilfe im Wiggenhof alles können muss und welchen Lebens- und Lernort sie erwarten darf.

Der Clip wurde zusammen mit einem Profi aufgenommen, geschnitten und mit etwas Text hinterlegt. Nach nur einer Woche konnte er auf den verschiedenen Medien-Plattformen des HPV breit gestreut werden. Die Resonanz und die posi-



Giorgio Morosi
Bereichsleiter Schule



Fast-Alleskönner*innen gesucht ...

tiven Rückmeldungen waren überwältigend. In nur wenigen Tagen erreichte der Clip über 7000 Aufrufe und die «Fast-Alleskönner*innen» für den Wiggenhof konnten für das neue Schuljahr so gefunden werden. Die Schüler*innen, die bei diesem Clip mitgeholfen hatten, waren mächtig stolz auf ihren Auftritt und die vielen schönen Reaktionen darauf. Sie dürfen dies weiterhin sein, denn der Clip wird fortan für die Werbung und das Bekanntmachen der Praktikumsplätze genutzt.

WIGGENHOF-TAG ALS NEUHEIT

Wie wichtig Kommunikation mit dem Gegenüber und seiner Umgebung ist, zeigt sich immer wieder besonders bei den Kindern, die auf die Elemente der Unterstützten Kommunikation angewiesen sind.

In diesem Bereich ist der Wiggenhof seit langem intensiv und mit viel Fachwissen unterwegs und hat seit Herbst 2020 ein weiteres hilfreiches Element für den Schul- und Internatsalltag entwickelt ... die Kommunikationstafeln. Sie sind thematisch für denjenigen Ort, an dem sie stehen, ausgerichtet und helfen den Kindern dort, sich mit Piktogrammen und Zeichen ausdrücken zu können und ihre Befindlichkeit, ihre Bedürfnisse oder ihre Wünsche auszudrücken, indem sie auf die entsprechenden Piktogramme zeigen. Die Tafeln stehen in der Bibliothek, in der kleinen Werkstatt oder in Grossformat auf dem Pausenplatz. Die Kinder beginnen, die Tafeln bewusst zu nutzen und werden dabei von den Erwachsenen angeleitet. Die ersten Erfahrungen sind vielversprechend.

SCHÜLERZAHLEN 2021

Im August 2021 durften wir zu Schulbeginn zwölf neue Schülerinnen und Schüler im Wiggenhof willkommen heissen. Gleichzeitig konnten sechs Jugendliche aus den Berufsfindungsklassen nach dem Schulabschluss den Weg in die Ausbildung und in geschützte Arbeitsplätze gut vorbereitet und motiviert beginnen, drei weitere Schülerinnen und Schüler verliessen den Wiggenhof in Richtung Kleinklasse oder einer anderen Schule.

Wohnkanton	Anzahl Schüler*innen		davon Wohngruppe Wiggenhof	
	2021	2020	2021	2020
St.Gallen	83	79	6	8
Appenzell AR	3	3	1	0
Thurgau	0	1	0	0
Total	86	83	7	8

... GEMEINSAM EIN RUNDES GANZES GESTALTEN

Gemeinsam wurden auch im vergangenen und wieder einmaligen Jahr mit viel Engagement, Kreativität und mit spürbarem Herzblut vieles ins Rollen gebracht. Gemeinsam konnten mit der nötigen Zuversicht und Gelassenheit neue Wege bestritten und die zahlreichen bunten Wiggenhof-Murmeln im übertragenen Sinne in gute Bahnen gelenkt werden.

Wir sind sehr dankbar, dass wir dabei auf das spürbare Vertrauen, das unserer Schule und unserer Wohngruppe von Seiten der Schülerinnen und Schüler, Eltern, Behörden und Fachstellen immer wieder entgegengebracht wird, zählen durften.

DANKE

Ich danke dem ganzen Team des Wiggenhof herzlich, voller Stolz und mit grosser Wertschätzung für das gemeinsam Erreichte und Geleistete. Ich freue mich sehr, mit allen zusammen auch in Zukunft viele rollende Ideen, die ein Schuljahr ausmachen, zu finden und so miteinander ein rundes Ganzes zu gestalten. Unsere Kinder und Jugendlichen bringen Tag für Tag viel von diesem Runden und Rollenden in den Wiggenhof, lassen gemeinsam mit uns neue Bahnen finden und uns ideenreiche Wege entdecken. Zusammen wird der Wiggenhof so zu einem Ort, an dem viel Gutes und Buntes ins Rollen kommen kann.





Über die Belastung durch die Coronamassnahmen zu schreiben, ist müssig. 2021 ging es vermutlich allen gleich: man war müde von den Wellen mit immer neuen Massnahmen, Vorschriften, dem Maskentragen, Quarantäne ... Und dennoch musste ich immer wieder staunen und dankbar sein, wie diszipliniert das Personal, aber insbesondere auch die Bewohnenden und Mitarbeitenden alles mitgetragen haben. So viele Aktivitäten, Feste und Ereignisse, auf die sie sich gefreut hatten, mussten abgesagt werden oder fanden unter schwierigen Bedingungen statt. Aber die Bewohnenden hatten für sich offensichtlich beschlossen den Spruch «Wenn das Leben dir Zitronen schenkt, mach Limonade daraus» umzusetzen und sich von dem Virus ihre Lebensfreude nicht nehmen zu lassen.

AKTIVITÄTEN/FESTE

Zum grossen Glück konnte auch diesen Sommer einiges Liebgewonnene stattfinden: die Sommerlager konnten durchgeführt werden und auch im Atelierlager konnten die Mitarbeitenden eine Woche lang die Seele baumeln lassen und viel Sonne und Entspannung geniessen. Sogar das «Dörflifest» konnte nach der Absage 2020 stattfinden, auch wenn dieses Mal nur für die Wohngruppen und ohne Besuchende und Freunde. Der Auftritt der Stadtharmonie wurde dennoch ausgiebig gefeiert. Es war einfach schön, mal wieder etwas miteinander erleben zu dürfen.



MEDIENKOMPETENZ

Die Bewohnerinnen und Bewohner stellten daneben auch ihre Flexibilität und Lernbereitschaft immer wieder unter Beweis und erwarben zum Teil eine beeindruckende Medienkompetenz. So fand auch in der Sommerzeit, zusätzlich zum lieb gewonnenen Nachcafé, das Café virtuell statt. Zu dem Anlass trafen sich regelmässig Bewohnende und Begleitende online und pflegten so ihre sozialen Kontakte. Da der Bedarf unbestritten war, erhielt Ende des Jahres jede Wohngruppe ein eigenes iPad vom HPV Rorschach zur Verfügung gestellt. Diese sind bereits rege in Gebrauch. Auch wenn die Corona-Welle nun abebbt, wird uns das Thema Medienkompetenz sicher weiterbegleiten und das Café virtuell soll auch zukünftig seinen festen Platz bei den regelmässigen Anlässen haben.



WAHL DES NEUEN KERNTAMS SELBSTVERTRETUNG

2021 fand die Wahl des neuen Selbstvertretendenteams statt, nachdem sich das «alte» Team, das regulär bis 2020 gewählt war, bereit erklärt hatte, während der Pandemie noch ein Jahr länger zur Verfügung zu stehen. Nach einer intensiven Phase von Wahlwerbung und der Wahlwoche, stieg am 21. Oktober 2021 die grosse Wahlfeier in der Cafeteria des Produktionszentrums. Freude und Enttäuschung lagen nah beieinander. Das neugewählte Team für die Periode 2022–2025 setzt sich nun aus folgenden Personen zusammen: Andrea Fitze und Ewald Karner (Bereich Arbeit), Keti Zucca (Bereich Atelier) und Patrick Hasler (Bereich Wohnen). Allen Gewählten nochmals herzliche Gratulation!



Birgit Maurer
Bereichsleiterin Wohnen und Begleiten



COACHING-ANGEBOT, PEER-AUSBILDUNG UND FOKUSTAG

Bereits 2020 hat der HPV Rorschach ein neues Coaching-Angebot in Leichter Sprache für interne und externe Nutzende aufgegleist. 2021 waren die Bedingungen für Beratungen zwar nicht ideal, dennoch wurde das Angebot gut genutzt. Neu war in diesem Jahr, dass auch zwei Peer-Beratende gemeinsam mit einer Fachperson das Coaching angeboten haben. Peer-Beratung bedeutet Beratung aus eigener Erfahrung. Hans Rutschmann und Priska Richiger haben sich in einem Kurs bei «Mensch zuerst» über ein Jahr intensiv mit ihrer Rolle als Beratende auseinandergesetzt und können ihre Kompetenzen nun in die Coachingarbeit einfließen lassen.

Ein Highlight für den Bereich Selbstvertretung war der Besuch von Regierungsrätin Laura Bucher und Vertretern des Amtes für Soziales anlässlich des Fokustages am 12. November. Der intensive Austausch wurde von allen Beteiligten sehr geschätzt.



FERIEN- UND ENTLASTUNGSZIMMER VIEL GENUTZT

2021 war unser Ferienzimmer sehr gut ausgelastet. Einige Gäste kommen regelmässig und verbringen zum Beispiel ein Wochenende pro Monat im «Dörfli» oder kommen geplant wochenweise zu uns. Andere Nutzende des Zimmers waren dagegen kurzfristig auf einen Platz angewiesen, weil familiäre Umstände dies notwendig machten. Es erscheint mir sehr sinnvoll, diese Möglichkeit auch weiterhin anzubieten. Sei es, um betreuende Angehörige zu entlasten, sei es, um in Notsituationen da zu sein. Selbstverständlich sind insbesondere die spontanen ungeplanten Eintritte für alle Beteiligten eine Herausforderung und erfordern Flexibilität. Ein grosses Dankeschön in diesem Zusammenhang an alle Teams, den Hausdienst und die Nachtwachen, die immer wieder auf alle Anforderungen unkompliziert und schnell reagieren.



ABSCHIED BEATRICE KÜNZLI

Am 3.12.2021 ist Beatrice Künzli, langjährige Bewohnerin der Wohngruppe Atlantis und später der Jupiter sowie Mitarbeitende des Ateliers, auf der Wohngruppe verstorben. Sie wurde 52 Jahre alt. Beatrice war für jeden Ausflug zu haben und begeistert an jedem Fest am Tanzen. Ihre Lebensfreude und Unternehmungslust werden wir in Erinnerung behalten und vermissen.



FACHABSCHLÜSSE

Auch die Lernenden waren gefordert, ihre Abschlussprüfungen den wechselnden Coronamassnahmen entsprechend anzupassen. 2021 konnten 4 Lehren erfolgreich abgeschlossen werden und 5 Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen ihr Diplom entgegennehmen. Allen nochmals herzliche Gratulation!



Guido Scherzinger
Bereichsleiter Produktion



Ivo Herzog
Bereichsleiter Verkauf

PERSONELLES

2021 war geprägt von diversen Stellenwechseln. In den Abteilungen Mechanik, Montage, Lettershop, Textilpflege, Verkauf und AVOR durften wir neue Kolleg*innen begrüßen, meist als Nachfolge für weiterziehendes Personal. Die Bereichsleitungen Verkauf und Produktion wurden neu besetzt.

MARKTSITUATION

Die Preise für Holz, Stahl, Aluminium, Kunststoff und Energie sind 2021 stark angestiegen und gleichzeitig ist die Verfügbarkeit bei unseren Lieferanten gesunken. Es muss davon ausgegangen werden, dass diese Situation auch im Jahr 2022 anhalten wird. Trotzdem möchten die Kunden, dass ihre Termine und Preise eingehalten werden. Eine Herausforderung für unseren Verkauf. Der Markt hat sich aber nach dem Lockdown 2020 positiv entwickelt und wir konnten einige neue Aufträge gewinnen. Glücklicherweise haben wir das von Covid19 geprägte Jahr ohne grosse Personal- und Mitarbeiterausfälle überstanden. Die Einhaltung des Umsatzbudgets war übers ganze Jahr gegeben und der Jahresabschluss ist sehr positiv ausgefallen.

MITARBEITENDE

Unsere geschützten Arbeitsplätze waren über das ganze Jahr gut besetzt, so dass wir leider auch Anfragen ablehnen mussten. Erfreulich war, dass trotz der Covid-Massnahmen einige spontane Anlässe durchgeführt werden konnten. So schaffte es unser Textilatelier in die Rega Basis, die Textilpflege in die Schokoladenfabrik Maestrani, die Montage in den Zoo Zürich und die Schreinerei hat einen Grill- und Spieletag durchgeführt. Sicher kleine Highlights für alle Beteiligten.

PRODUKTION

In vielen Abteilungen konnten einzelne unrentable Aufträge beendet und durch wertvollere ersetzt werden. Wertvoller in Bezug auf die Rentabilität, aber auch auf die agogischen Gesichtspunkte. «Eine gute Auftragslage ohne Stress und Druck für die Mitarbeitenden», war das Resumé eines Abteilungsleiters. Ein Schritt in die richtige Richtung. In der Montage wurde aufgeräumt, entsorgt und die Arbeitsplätze komplett umgestellt. Damit ist mehr Raum entstanden, um die Arbeiten und Abläufe optimaler gestalten zu können. In der Textilpflege war der spontane Verlust der Wäschemangel zu beklagen. Mit einer neuen, besseren Maschine konnten wir ins neue Jahr starten. Ein hektisches Jahr hat die Mechanik hinter sich. Sehr erfreulich ist die gute Auftragslage, weniger erfreulich die langen Wartezeiten auf Material von Kunden und Lieferanten. Dies machte die Planung teilweise schwierig und es entstanden Lücken, die aber meist durch Umplanungen gefüllt werden konnten.

QUALITÄTSMANAGEMENT

Aus Qualitätssicht konnte im August die Re-Zertifizierung nach ISO9001/2015 erfolgreich durchgeführt werden und das Zertifikat wurde wieder um 3 Jahre verlängert.

NEUES SPIEL AUF DEM MARKT

Im Laufe des Jahres wurde die neue Leiterlispel-3D-Kreativbox von der Idee zur Marktreife entwickelt. Ein Spiel, das individuell aufgestellt und gespielt werden kann. Eine wertvolle Arbeit für unsere Schreinerei und sehr erfreulich, wie schnell die erste Serie ausverkauft war.

Auch im zweiten Jahr der Pandemie waren im Dienstleistungsbereich Flexibilität und Anpassungsfähigkeit gefragt. Auf Grund von neuen Regelungen, wie zum Beispiel der Maskentragpflicht oder Quarantänevorschriften, musste immer wieder auf neue Ausgangslagen reagiert werden. So erachte ich es nicht als selbstverständlich, dass der Transportdienst so zuverlässig die Menschen von A nach B bringt oder dass die Gastronomie dafür sorgt, dass zur Mittagszeit einige hundert Menschen gut und pünktlich gepflegt werden. Auch die Hauswartung und die Hausdienste haben mit ihren zusätzlichen Reinigungsarbeiten zur Einhaltung der Hygienemassnahmen beigetragen.

Die Erwachsenenbildung ist nach wie vor sehr beliebt, wird rege benutzt und stellt eine Bereicherung in der Tagesstruktur dar. Den Unterricht konnten wir coronabedingt nur in kleineren Klassen und somit in grösseren Abständen anbieten. Mit Cornelia Fisch gehört neu eine Mitarbeiterin ins Team. Ihre Integration ist sehr erfreulich. Marcel Zimmerli und Gaby Kellenberger haben sich beruflich verändert. Die Leitung der Erwachsenenbildung liegt neu bei Patrik Muchenberger. Walter Hoog Antink konnte als Lehrkraft gewonnen werden.

Die Abteilung Berufliche Massnahmen zeichnet sich durch ein stabiles Team aus. Es konnte mit Susanne Solenthaler erweitert und verstärkt werden. Die interne Schule für PrA, geleitet von Beat Kummer, bewährt sich sehr. Wichtige Aussenkontakte in den ersten Arbeitsmarkt werden wahrgenommen. Für das gute Funktionieren der Beruflichen Massnahmen und Integrationsmassnahmen ist ein Zusammenspiel zwischen den Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern, den Verantwortlichen in der Produktion, dem Wohnbereich, der Fachstelle und vielen anderen Personen wichtig. Es ist erfreulich, wie die Schnittstellen wahrgenommen und durch regelmässige Gespräche bearbeitet werden. Unter dem Titel Weiterentwicklung der IV mussten im letzten Jahr neue Tarife ausgehandelt werden. Neu wird auch die interne Berufsschule finanziert werden, was uns hilft. Der HPV Rorschach wird sich an Integrationsmassnahmen für Jugendliche beteiligen. Im Fokus stehen die Förderung der Sozial- und Selbstkompetenz von jungen Menschen.

Im Transport können wir auf ein unfallfreies Jahr zurückblicken. Ins Team integriert wurde Severine Wartenweiler anstelle von Maria Lambert. Mit Alex Dolf und Semih Celik werden zwei Mitarbeitende ebenfalls regelmässig im Transport eingesetzt. Erwähnenswert ist die Anschaffung von zwei neuen e-Autos.

In der Hauswartung konnte das Team für Aussenarbeiten mit Simon Theilkäs, einem gelernten Landschaftsgärtner, ergänzt werden. Die Hauswartung erbrachte wie gewohnt interne und externe Leistungen, sowohl im Gartenbereich als auch bei baulichen Arbeiten. Nebst den Dienstleistungen steht die Betreuung von Mitarbeitenden und Lernenden im Zentrum der Aufgabe. Diese Kombination ist Gold wert. Als Bereichsleiter bin ich dankbar und stolz, dass die Dienstleistungen wie geplant erbracht werden konnten. Vielen Dank allen Beteiligten.



Erwin Ganz
Geschäftsführer



Roman Wick
Bereichsleiter Administration

ADMINISTRATION

Infolge der Pensionierung von Vreni Milt und Rosalia Morace sowie dem Austritt von Patric Röösl, der im letzten Jahr seiner Ausbildung an der Fachhochschule die Chance für den nächsten Karriereschritt ergriffen hat, gab es im Team Administration im 2021 einige Wechsel.

Die Nachfolge konnte mit Fränzi Sieber (Leistungsverrechnung, Debitoren), Mirjam Stalder (Kreditoren, Kassen, Stv. Zentrale, Lehrlinge KV) und Angelika Kühne (Assistentin Bereichsleiter, first level support) erfolgreich besetzt werden. Sie haben sich gut eingearbeitet, es braucht aber noch Zeit bis sie den grossen und komplexen HPV Rorschach vollständig verstehen. Ein Teambildungsprozess, zusammen mit einem externen Berater, wurde Ende 2021 initiiert.

Der Bereich HR hat nebst dem Tagesgeschäft diverse Themen im 2021 bearbeitet. Die Einarbeitung von Colette Maier läuft planmässig und die Stellvertretung im Personaldienst kann sichergestellt werden. Die Corona-Pandemie verursachte viel Arbeit. Im Weiteren wurde die Lohnvergleichsanalyse erstellt und von der Revisionsgesellschaft geprüft. Die Kommunikation erfolgt im Sommer 2022. Die Lohnabrechnungen können ab 2022 per Mail versendet werden. Das Zeugnistool wurde evaluiert und erfolgreich eingeführt. Wir haben uns für Insos entschieden. Alle Personaldossiers werden bis im Sommer 2022 elektronisch archiviert.

Im Zuge der Budgetierung 2022 wurde uns im Herbst 2021 von unserer externen IT mitgeteilt, dass die IT-Infrastruktur im grösseren Umfang erneuert werden muss. Darum haben sich der Vorstand und die Geschäftsleitung entschieden, die Erarbeitung einer IT-Strategie extern in Auftrag zu geben. Sie soll uns aufzeigen, in welche Richtung sich der HPV IT-technisch entwickeln kann und wie wir unsere Mittel am effizientesten einsetzen können. Die Gespräche mit der GL, ein Assessment und sieben Interviews haben bereits stattgefunden. Die Ist-Analyse sollte Ende März/Anfang April abgeschlossen sein. Die Empfehlungen sollten Ende Juli 2022 zur Verfügung stehen. Die Abwehr von Cybercrime nehmen wir sehr ernst und erarbeiten entsprechende Schutzdispositive. Auch die Schulung der Angestellten ist ein grosses Thema. Das neue Klienteninformationssystem (KIS) wird zusammen mit unserem externen Partner auf Abacus realisiert. Zusammen mit dem Projekt- und Kernteam konnten bis Ende 2021 die Grundlagen soweit erarbeitet werden, dass unser externer Partner Anfang 2022 mit der Programmierung starten konnte. Mit der Datenerfassung sollten wir im Juni 2022 starten können.

Das Reporting wurde sowohl für die Geschäftsleitung wie auch für den Vorstand weiter verfeinert. Die neuen Tarife SVA wurden in einem umfangreichen Projekt, zusammen mit den Berufsbildnern und Abteilungsleitern, erarbeitet und von der SVA mit kleinen Abstrichen genehmigt. Der Budgetprozess 2022 ist gemäss Plan verlaufen. Die Zusammenarbeit mit den Bereichs- und Abteilungsleitern war sehr konstruktiv und zielführend. Gemeinsam konnten wir den Vorstand ein ausgewogenes Budget 2022 vorlegen. Mit dem Quartalsreporting konnte die Entwicklung des HPV Rorschach gut aufgezeigt und diverse Entscheidungen auf diesen Grundlagen gefällt werden.

Wir danken allen Bereichs- und Abteilungsleitern, Berufsbildnern und allen involvierten Angestellten für die gute Zusammenarbeit. Ohne das enge Zusammenspiel hätten wir unsere Aufgabe nicht so gut erfüllen können.

ALLGEMEINER GESCHÄFTSVERLAUF

Der HPV Rorschach bietet Sonderschule mit Internat, Berufliche Massnahmen, stationäre Wohnangebote, Tagesstruktur ohne Lohn und Tagesstruktur mit Lohn an. In den Bereichen sind Total 729 Mitarbeitende, Klienten und Schüler engagiert. Daraus resultieren rund 253 Vollzeitstellen beim Personal und 223 Vollzeitstellen bei den Mitarbeitern. Der Umsatz im Produktionsbereich (Führungscockpit PZS) – inklusive interner Dienstleistungen – belief sich auf rund 4.69 Mio. Franken, resp. 9.7% über Budget.

Sonderschule und Internat: Bereits befinden wir uns im vierten Jahr nach der Übergangsfinanzierung. Es gibt keine Ausgleichzahlungen mehr in diesem Bereich. Aufgrund der tiefen Schülerzahlen im ersten Halbjahr resultiert daraus ein negatives Gesamtergebnis. Gegenüber dem Budget wurden 20 Schultage weniger abgerechnet. Auch im Internat mussten 216 Übernachtungen weniger als budgetiert verrechnet werden. In den vergangenen Jahren fand eine Abschöpfung statt. Voraussichtlich ist das im Berichtsjahr nicht der Fall.

Berufliche Massnahmen: Dieses Angebot zeigt insgesamt ein erfreuliches Auslastungsbild. In der Arbeit wurden leicht weniger Massnahmen abgerechnet als vorgesehen. Dafür konnte in BM allgemein (Abklärer, Job Coach, Arbeitsvermittlung) bedeutend mehr abgerechnet werden. Die Integrationsmassnahmen zeigen ebenfalls ein positives Resultat. Im Wohnen sind die Zahlen höher als budgetiert. Das Angebot wird im kleineren Mass aufrechterhalten.

Stationäre Wohnangebote: Das Angebot war sehr gut ausgelastet und rechnet Ende Jahr sogar mit einer Überauslastung ab. Infolge coronabedingten Ausfällen beim Personal konnte kein ausgeglichenes Ergebnis erreicht werden.

Tagesstruktur ohne Lohn: Das Angebot war gut ausgelastet und rechnet Ende Jahr mit einer Überauslastung ab. Es wurde fast ein ausgeglichenes Ergebnis erreicht.

Tagesstruktur mit Lohn: Die TSmL war sehr gut ausgelastet und rechnete Ende Jahr mit einer Überauslastung ab. Der erzielte Umsatz lag über Budget. Daraus resultiert ein positives Gesamtergebnis. Aus den Einzelergebnissen (ohne Spendeingänge) resultiert ein positiver Erfolg von rund CHF 219'000.00; die Schwankungsfonds wurden entsprechend belastet und entlastet.

DURCHFÜHRUNG EINER RISIKOBEURTEILUNG

Anlässlich der Budgetsitzung im Januar 2021 haben sich Vorstand und Geschäftsleitung mit der Identifikation und Bewertung der wesentlichen Risiken auseinandergesetzt und damit die unternehmerische Verantwortung wahrgenommen. Durch Massnahmen in allen Bereichen sollen die Risiken vermieden oder vermindert werden. Es muss festgehalten werden, dass diese seit der neuen Finanzierungsform und dem deutlich schwierigeren wirtschaftlichen Umfeld zugenommen haben. Das System der Pauschalfinanzierung bringt gezwungenermassen die Problematik der Auslastungen mit sich.

BESTELLUNGS- UND AUFTRAGSLAGE

Die Umsätze konnten trotz Corona im budgetierten Rahmen realisiert, ja teilweise sogar übertroffen werden. Die Textilreinigung hat ihr Ziel knapp verfehlt. Der Laden kam mit einem tollen Endspurt dem Jahresziel näher.

AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE

Corona muss als aussergewöhnliches Ereignis erwähnt werden. Der Kanton St.Gallen, Amt für Soziales, hat rückwirkend auf die Leistungsvereinbarung 2020 Mehrkosten infolge Corona entschädigt.

ENTWICKLUNG

Vorstand und Geschäftsleitung schenken den ständig wechselnden Voraussetzungen, neuen Bedürfnissen und gesellschaftlichen Entwicklungen die notwendige Aufmerksamkeit. Anlässlich der jährlichen Klausurtagung wurden aktuelle Themen behandelt und neue Ziele gesetzt.

ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Nach wie vor ist die Kostenentwicklung ein Thema, welches den HPV Rorschach das ganze Jahr in allen Bereichen beschäftigt.

Die wirtschaftlichen Probleme, Lieferprobleme und steigenden Materialpreise werden uns im 2022 vermehrt beschäftigen. Gerade im Bereich Mechanik sind die Aufträge hart umkämpft.

Die Abteilung BM (berufliche Massnahmen, Integrationsmassnahmen, Job Coaching, Abklärer) haben sich zu einem weiteren Geschäftsfeld des HPV Rorschach entwickelt. Die Angebote werden gefördert und weiterentwickelt.

Der stationäre Wohnbereich und die Tagesstruktur ohne Lohn sind unter dem Bereich «Wohnen und Begleiten» zusammengefasst. Die Kostenstruktur in diesem Bereich muss weiterhin verfolgt werden. Die Ertragslage der Aussenwohngruppen hat sich verbessert und muss aufmerksam begleitet werden.

Die Tagesstruktur mit Lohn hat sich positiv entwickelt. Dank dem Ausbau des Ausbildungsangebotes hat sich die Ertragslage der Lackiererei und des Ladens verbessert. Im Bereich Mechanik werden Überlegungen angestellt, wohin sich dieser Bereich entwickeln soll und welche Anlagen benötigt werden.

EREIGNISSE NACH BILANZSTICHTAG

Das globale Auftreten und die rasche Ausbreitung des Coronavirus (vor allem Mutationen) sowie die damit verbundenen, vom Bundesrat und anderen Kantonsregierungen verordneten Massnahmen haben einschneidende wirtschaftliche Auswirkungen. Die Auswirkung der Impfungen können positiv beurteilt werden.

Die Geschäftsleitung und der Vorstand des HPV Rorschach verfolgen die Ereignisse und leiten bei Bedarf die notwendigen Massnahmen ein. Aktuell können die Auswirkungen auf die finanzielle Lage der Institution noch nicht zuverlässig beurteilt und quantifiziert werden. Die Geschäftsleitung und der Vorstand gehen gemäss heutigem Kenntnisstand nicht von bedeutsamen Auswirkungen auf die Liquiditäts- und Ertragslage des HPV Rorschach aus, wobei sich dies je nach Entwicklung der Pandemie ändern kann.

	Rechnung 2021	Rechnung Vorjahr	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	5'046'056.99	4'440'400.14	605'656.85
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'221'577.28	2'678'821.54	542'755.74
Übrige kurzfristige Forderungen	55'473.15	39'678.15	15'795.00
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	613'120.00	564'150.00	48'970.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	196'676.60	241'511.82	-44'835.22
<i>Umlaufvermögen</i>	9'132'904.02	7'964'561.65	1'168'342.37
Finanzanlagen	200.00	200.00	0.00
Immobilie Sachanlagen	8'477'344.85	8'560'395.61	-83'050.76
Mobile Sachanlagen	225'300.06	236'192.72	-10'892.66
Fahrzeuge	143'254.48	45'386.24	97'868.24
Informatik- und Kommunikations-Systeme	140'713.61	255'929.74	-115'216.13
<i>Anlagevermögen</i>	8'986'813.00	9'098'104.31	-111'291.31
Total Aktiven	18'119'717.02	17'062'665.96	1'057'051.06
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	786'426.93	496'707.69	289'719.24
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	269'580.96	215'843.00	53'737.96
Passive Rechnungsabgrenzungen	125'660.85	48'262.11	77'398.74
<i>kurzfristiges Fremdkapital</i>	1'181'668.74	760'812.80	420'855.94
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	6'343'500.00	6'524'500.00	-181'000.00
Rückstellungen / vom Gesetz vorges. ähnl. Pos.	1'080'186.87	591'710.24	488'476.63
<i>langfristiges Fremdkapital</i>	7'423'686.87	7'116'210.24	307'476.63
Schwankungsfonds	2'019'967.84	1'779'563.59	240'404.25
sonstige zweckgebundene Spenden	472'109.01	463'352.81	8'756.20
<i>Fondskapital</i>	2'492'076.85	2'242'916.40	249'160.45
Vereinskapital	2'000'000.00	2'000'000.00	0.00
Neubewertungsreserven	0.00	0.00	0.00
Freiwillige Gewinnreserven	4'081'724.14	4'081'724.14	0.00
Freie Fonds	530'949.46	462'569.71	68'379.75
Bilanzgewinn	409'610.96	398'432.67	11'178.29
<i>Organisationskapital</i>	7'022'284.56	6'942'726.52	79'558.04
Total Passiven	18'119'717.02	17'062'665.96	1'057'051.06

	Rechnung 2021	Rechnung Vorjahr	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Erträge aus Leistungsabgeltungen innerkanton	15'529'827.60	15'350'927.33	178'900.27
Erträge aus Leistungsabgeltungen ausserkanton	4'131'656.06	3'827'302.90	304'353.16
Erträge aus anderen Leistungen	2'812'913.97	2'413'537.09	399'376.88
Erträge aus Lieferungen und Leistungen	4'590'982.02	4'143'007.83	447'974.19
Mietertrag	81'635.53	91'630.41	-9'994.88
Erträge aus Nebenbetrieben	624'495.11	515'155.10	109'340.01
Erträge aus Leistungen an Personal und Dritte	1'530.03	7'079.48	-5'549.45
Betriebsbeiträge und Spenden	87'615.95	66'694.00	20'921.95
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	27'860'656.27	26'415'334.14	1'445'322.13
Bestandesänderungen an Halb- und Fertigfabrikaten	17'650.00	75'400.00	-57'750.00
Materialaufwand für Werkstätten	-1'254'919.60	-1'229'130.68	-25'788.92
Materialaufwand für Schule und Betreuung	-1'295'004.72	-1'228'530.24	-66'474.48
Materialaufwand	-2'549'924.32	-2'457'660.92	-92'263.40
Besoldungen	-17'515'584.89	-17'311'124.82	-204'460.07
Sozialleistungen	-2'813'676.48	-2'678'652.38	-135'024.10
Personalnebenaufwand	-398'242.49	-311'354.21	-86'888.28
Honorare für Leistungen Dritter	-28'329.65	-30'356.40	2'026.75
Personalaufwand	-20'755'833.51	-20'331'487.81	-424'345.70
URE Immobilien und Mobile Sachanlagen	-1'478'061.84	-1'057'961.98	-420'099.86
Miet- und Baurechtszinsen	-561'535.67	-572'385.30	10'849.63
Energie und Wasser	-433'825.29	-395'727.03	-38'098.26
Schulung, Ausbildung und Freizeit	-175'218.72	-168'507.35	-6'711.37
Büro und Verwaltung	-384'872.95	-374'783.80	-10'089.15
Sachaufwand	-264'442.98	-226'594.47	-37'848.51
Interner Aufwand und Ertrag	0.00	0.00	0.00
übriger betrieblicher Aufwand	-3'297'957.45	-2'795'959.93	-501'997.52
Abschreibungen	-822'625.15	-833'028.68	10'403.53
Bildung und Auflösung von RST und Reserven	-153'081.63	118'636.91	-271'718.54
Finanzaufwand	-85'300.02	-84'606.27	-693.75
Finanzertrag	12.85	278.78	-265.93
BETRIEBSERGEBNIS	213'597.04	106'906.22	106'690.82
auss., einm. oder periodenfr. Aufwand	0.00	-741.28	741.28
auss., einm. oder periodenfr. Ertrag	82'504.00	0.00	82'504.00
ERGEBNIS VOR FONDSZUWEISUNG	296'101.04	106'164.94	189'936.10
Zuweisung in Fonds	-285'621.04	-95'894.55	-189'726.49
JAHRESERGEBNIS	10'480.00	10'270.39	209.61

1 ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWENDETEN GRUNDSÄTZE, SOWEIT DIESE NICHT VOM GESETZ VORGESCHRIEBEN SIND

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewendeten Grundsätze erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Die wesentlichen Abschlusspositionen sind wie nachstehend bilanziert:

Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel sind zu Nominalwerten bilanziert.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / übrige kurzfristige Forderungen

Das Zahlungsrisiko wurde mit einem Delkredere von 10% der Forderungen (ohne öffentliche Hand) berücksichtigt.

Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Auf dem Warenbestand wurde pauschal eine Wertberichtigung von einem Drittel vorgenommen.

Anlagevermögen

Die vorgenommenen Abschreibungen basieren auf folgenden Annahmen, wobei linear abgeschrieben wird.

Wo angezeigt, wird eine kürzere Nutzungsdauer gewählt.

	Nutzungsdauer
Immobilien Sachanlagen	25 Jahre
Mobile Sachanlagen	5 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
Informatik- und Kommunikations-Systeme	3 Jahre

2 ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

Flüssige Mittel:

Enthalten Kassabestände und Bankbestände zu Nominalwerten.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Enthalten Forderungen aus Produktion und gegenüber Kantonen (Leistungsabgeltungen).

Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	2021	2020
Laufzeit 1 bis 5 Jahre	5'956'000	6'087'000
Laufzeit über 5 Jahre	387'500	437'500

Enthalten hypothekarisch abgesicherte Grundpfandschulden auf eigenen Liegenschaften.

Fondskapital

a) Schwankungsfonds

	2021	2020
Schwankungsfonds stat. WA	253'394	327'305
Schwankungsfonds BM	109'618	108'111
Schwankungsfonds TSml	-53'420	-552'031
Schwankungsfonds TSoL	337'565	346'525
Schwankungsfonds SSW	654'824	900'024
Infrastrukturfonds SSW	717'987	649'630

b) sonstige zweckgebundene Spenden

Fonds zweckgebundene Spenden	472'109	463'353
Total Fondskapital	2'492'077	2'242'916

Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag

	2021	2020
Ausbuchungen Forderungen aus Vorjahren	0	-741
Nachtrag LV 2020 AfSO, Mehrkosten Corona	82'504	0

3 WEITERE ANGABEN

Honorar Revisionsdienstleistungen

Zwischenrevision
Schlussrevision

2021	2020
6'699	6'451
10'780	10'132

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Forderung gegenüber Pensionskasse

2021	2020
0	0

Erklärung betreffend Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt während des ganzen Jahres über 50.

Verpfändete Aktiven

Buchwert verpfändete Aktiven
Grundpfandbestellungen total
– davon im Eigenbesitz
beanspruchte Kredite
Sicherstellung Baurechtszins

2021	2020
8'477'345	8'560'396
11'830'000	11'830'000
0	0
6'343'500	6'524'000
p.m.	p.m.

Nicht bilanzierte Baurechtszinsen

Die Liegenschaft Wohngemeinschaften im Dörfli wurde seinerzeit im Baurecht errichtet. Dafür ist halbjährlich ein Baurechtszins zu entrichten. Das Baurecht wurde auf die Dauer von einhundert Jahren gewährt und endet am 14. Mai 2087. .

Nicht bilanzierte Mindestverpflichtung

2021	2020
10'296'563	10'454'063

Eventualverpflichtungen

Zum Bilanzstichtag wie auch im Vorjahr bestanden keine Eventualverbindlichkeiten.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand am 28. April 2022 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2021 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

BILANZKENNZAHLEN

	2021	2020	2019	2018	2017
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Betriebsertrag	27'878'319	26'491'013	26'187'283	25'686'967	24'631'581
Personalaufwand	20'755'834	20'331'488	19'690'782	19'003'795	18'400'034
in % des Betriebsertrages	74.5	76.7	75.2	74.0	74.7
Übriger Aufwand	6'755'807	6'171'256	6'170'673	5'935'779	5'882'735
in % des Betriebsertrages	24.2	23.3	23.6	23.1	23.9
Gesamtergebnis	10'480	10'270	10'378	10'369	9'911
Investitionen in Sachanlagen	733'036	584'002	975'157	834'968	186'597
Umlaufvermögen	9'132'904	7'964'562	7'825'440	8'575'797	7'418'442
Anlagevermögen	8'986'813	9'098'104	9'368'834	9'184'721	9'081'028
Kurzfristiges Fremdkapital	1'181'669	760'813	1'335'599	1'743'085	916'953
Langfristiges Fremdkapital	7'423'687	7'116'210	6'799'347	7'309'969	7'585'346
Fondskapital	2'492'077	2'242'916	2'174'716	1'930'307	1'164'810
Anlagedeckungsgrad 1	78.1	76.3	73.5	73.8	75.2
Fremdfinanzierungsgrad	47.5	46.2	47.3	51.0	51.6

	2021	2020
	CHF	CHF
MITTELFUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT		
Jahresergebnis vor Fondsergebnis	296'101.04	106'164.94
Abschreibungen auf Immobilien	535'447.22	539'309.64
Abschreibungen auf Mobile Sachanlagen	96'276.23	86'513.79
Abschreibungen auf Fahrzeuge	42'052.70	16'067.12
Abschreibungen auf Informatik- und Kommunikations-Systeme	148'849.00	191'138.13
Spendeneingang total	-77'135.95	-56'424.00
Zufluss für Abschreibungen SSW	21'703.70	21'703.70
Bildung (+) und Auflösung (-) von Rückstellungen	488'476.63	2'363.09
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	-558'550.74	1'252'364.20
Abnahme (+) / Zunahme (-) Vorräte	-48'970.00	-78'550.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) aktive Rechnungsabgrenzungen	44'835.22	-61'273.56
Abnahme (-) / Zunahme (+) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	289'719.24	-315'311.90
Abnahme (-) / Zunahme (+) übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	53'737.96	-285'303.09
Abnahme (-) / Zunahme (+) passive Rechnungsabgrenzungen	77'398.74	25'828.77
<i>Mittelfluss aus Betriebstätigkeit (Cash flow)</i>	1'409'940.99	1'444'590.83
MITTELFUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Investitionen Immobilien	-474'100.16	-331'731.30
Investitionen Mobile Sachanlagen	-85'383.57	-109'700.32
Investitionen Fahrzeuge	-139'919.20	-43'129.99
Investitionen EDV	-33'632.87	-99'440.61
Investitionen Wertschriften	0.00	0.00
<i>Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</i>	-733'035.80	-584'002.22
MITTELFUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT EXTERN		
Veränderung Hypothekendarlehen	-181'000.00	314'500.00
Veränderung Fonds zweckgebundene Spenden	8'756.20	17'990.00
Veränderung Infrastrukturfonds SSW	68'357.04	10'740.29
Abschöpfung Schwankungsfonds SSW	-36'439.62	0.00
MITTELFUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT INTERN		
Einlage Eigenkapital Finanzierungsdifferenz Abschreibungen SSW/BLD	698.29	698.45
Einlage Eigenkapital Anpassung Infrastrukturfonds aus Vorjahren/Ausgleichsz.	0.00	8'711.32
Veränderung Fonds freie Spenden	68'379.75	38'434.00
<i>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</i>	-71'248.34	391'074.06
Veränderung Fonds	605'656.85	1'251'662.67
LIQUIDITÄTSNACHWEIS		
Anfangsbestand flüssige Mittel	4'440'400.14	3'188'737.47
Anfangsbestand kurzfristige Bankschulden	0.00	0.00
<i>Total Anfangsbestand Fonds</i>	4'440'400.14	3'188'737.47
Endbestand flüssige Mittel	5'046'056.99	4'440'400.14
Endbestand kurzfristige Bankschulden	0.00	0.00
<i>Total Endbestand Fonds</i>	5'046'056.99	4'440'400.14
Veränderung Zahlungsmittel	605'656.85	1'251'662.67

VERÄNDERUNG DES KAPITALS

19

	Anfangsbestand 1. 1. 2021	Zuweisung	Abnahme	Endbestand 31. 12. 2021
	CHF	CHF	CHF	CHF
MITTEL AUS EIGENFINANZIERUNG				
Vereinskaptal	2'000'000.00	0.00	0.00	2'000'000.00
Freiwillige Gewinnreserven	4'081'724.14	0.00	0.00	4'081'724.14
Freie Fonds	462'569.71	72'035.35	-3'655.60	530'949.46
Bilanzgewinn Gewinnvortrag	388'162.28	10'968.68	0.00	399'130.96
Jahresergebnis	10'270.39	10'480.00	-10'270.39	10'480.00
Organisationskapital	6'942'726.52	93'484.03	-13'925.99	7'022'284.56
MITTEL AUS FONDSKAPITAL				
Schwankungsfonds				
Schwankungsfonds stat. WA	327'305.00	0.00	-73'911.16	253'393.84
Schwankungsfonds BM	108'111.00	1'507.00	0.00	109'618.00
Schwankungsfonds TSml	-552'031.00	498'611.00	0.00	-53'420.00
Schwankungsfonds TSoL	346'525.00	0.00	-8'960.00	337'565.00
Schwankungsfonds SSW	900'024.05	0.00	-245'199.63	654'824.42
Infrastrukturfonds SSW	649'629.54	368'816.00	-300'458.96	717'986.58
Fonds zweckgebunden				
HPV Ausflüge	66'130.00	0.00	0.00	66'130.00
HPV Integra	245'720.00	0.00	0.00	245'720.00
HPV Jubiläum	3'000.00	0.00	0.00	3'000.00
HPV Schatzkiste	2'462.30	5'850.00	0.00	8'312.30
SSW allgemein	14'526.00	1'030.00	-2'370.00	13'186.00
SSW Bibliothek	2'693.75	0.00	0.00	2'693.75
SSW Berufliche Förderung Jugendlicher	400.00	0.00	0.00	400.00
SSW Lager	1'329.30	0.00	0.00	1'329.30
SSW Pausenplatz	4'030.40	0.00	0.00	4'030.40
SSW Sommerfest	250.00	0.00	0.00	250.00
SSW Sonnensegel	5'000.00	0.00	-5'000.00	0.00
SSW Wohnheim	100.00	0.00	0.00	100.00
SSW Wohnheim Ausflüge	63.10	0.00	0.00	63.10
SSW Wasserprojekt	590.00	0.00	0.00	590.00
TSoL allgemein	15'330.05	1'900.00	0.00	17'320.05
TSoL Brunnen AAG	52'273.00	15'000.00	0.00	67'273.00
TSml allgemein	425.00	0.00	0.00	425.00
TSml Lettershop Pflanzenschmuck	400.00	0.00	0.00	400.00
TSml Neubau PZ	4'273.02	0.00	-1'172.00	3'101.02
TSml Montage Znüni	75.00	0.00	0.00	75.00
TSml PZS Gartenmöbel Terrasse	1'000.00	0.00	0.00	1'000.00
TSml Schreinerei	100.00	0.00	0.00	100.00
WGD AWG	4'732.84	0.00	0.00	4'732.84
WGD AWG FerienMallorca	4'172.70	0.00	0.00	4'172.70
WGD AWG FerienSüdtirol	0.00	750.00	0.00	750.00
WGD allgemein	9'094.05	0.00	-1'851.80	7'242.25
WGD Atlantis	781.60	0.00	0.00	781.60
WGD Corona 2	925.00	0.00	0.00	925.00
WGD Ikarus	1'667.05	0.00	0.00	1'667.05
WGD Jupiter	0.00	400.00	0.00	400.00
WGD Playback-Show	2'038.10	0.00	0.00	2'038.10
WGD Selbstvertretung	10'050.00	0.00	-5'870.00	4'180.00
WGD Selbstvertretertagung Wien	1'000.00	0.00	0.00	1'000.00
WGD Ferien Bewohner	2'116.00	0.00	0.00	2'116.00
WGD Trauerspenden	794.55	0.00	0.00	794.55
WGD «Wir für uns»	1'810.00	0.00	0.00	1'810.00
WGD Visualizer	4'000.00	0.00	0.00	4'000.00
Fondskapital	2'242'916.40	893'954.00	-644'793.55	2'492'076.85

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ÜBER DIE PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG DES HPV RORSCHACH



Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des HPV Rorschach bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

VERANTWORTUNG DES VORSTANDES

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich..

VERANTWORTUNG DER BEAUFTRAGTEN REVISIONSSTELLE

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.



PRÜFUNGSURTEIL

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

BERICHTERSTATTUNG AUFGRUND WEITERER GESETZLICHER VORSCHRIFTEN

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen. In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

St.Gallen, 22. März 2022

Stefan Meer
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor

Thomas Pfister
zugelassener Revisionsexperte



Ein weiteres herausforderndes Jahr, welches uns allen und insbesondere dem HPV viel abverlangt hat, liegt hinter uns. Trotz allem hat sich der HPV als eine stabile und wetterfeste Institution erwiesen. Die Ertragslage für das Jahr 2021 war sehr gut. Aus diesem Grund erhielten die Mitarbeitenden und das Personal eine Erfolgsprämie, was sehr geschätzt wurde. Corona geschuldet konnten wir als GPK physisch nur zwei Besuche durchführen. Der geplante Besuch im Wiggenhof musste leider abgesagt werden, wird jedoch nachgeholt.

- Am 7. Juni 2021 trafen wir *Guido Scherzinger*, den neuen *Bereichsleiter der Werkstätten*. Bescheiden hat er uns seine Zielsetzung vorgestellt: «Die herausfordernden finanziellen Vorgaben des Kantons zu erreichen unter Berücksichtigung von Menschlichkeit». Guido Scherzinger machte uns einen positiven Eindruck. Wir spürten bei ihm das richtige Engagement für den HPV und seine Freude an der Arbeit.
- Am 10. September 2021 besuchten wir die Werkstätten. Im Gespräch mit *Cédric Weissen in der Schreinerei* war Corona das Hauptthema. Er schilderte uns die z. T. schwierigen Umstände, ohne sich dabei zu beklagen. Er ist froh um die Arbeit des Sonderstabs. Die aktuelle Auslastung der Abteilung ist sehr gut, was auch im Produktionsertrag ausgewiesen ist. Der Maschinenpark sowie die Infrastruktur sind effizient ausgerüstet.
Roberto Bellini leitet die Abteilung Mechanik. Dort werden 21 Mitarbeiter beschäftigt und 10 Lernende ausgebildet, was beachtenswert ist. Stolz zeigte uns Roberto Bellini die vorhandenen Maschinen. Inzwischen ist er überzeugt, dass man durch einen ausgewogenen Maschinenpark von grossen und kleinen Apparaten passende Möglichkeiten hat, Produkte für verschiedene Kunden herzustellen. Die Abteilung ist recht gut ausgelastet. Die Wahl des neuen Werkstatt- und Verkaufsleiters hat sich vorteilhaft auf das Klima ausgewirkt.
- Das Motto von *Ivo Herzog, Bereichsleiter Verkauf*: «Der Kunde ist König», zeigte uns, dass er der «geborene Verkäufer» ist! Durch den personellen Wechsel hat Ivo Herzog recht viel Arbeit, was ihm aber sichtlich Spass macht. Eine Entlastung findet er dank der Verlagerung einiger Aufgaben zu Frau Koch. Die Zusammenarbeit mit dem Werkstattleiter Guido Scherzinger beurteilt er positiv, weil sie abteilungsübergreifend funktioniert.
- Für unsere Tätigkeit ist auch die *Kenntnisnahme der Protokolle des Vorstandes und der Geschäftsleitung* von grosser Bedeutung. Der Austausch mit dem Präsidenten und dem Geschäftsführer am 10. August 2021 und anfangs dieses Jahres sowie mit dem Finanzchef Roman Wick zu verschiedenen Sachfragen verlief für beide Seiten sehr positiv. Grundsätzlich wollen wir ausdrücklich festhalten, dass die strategische und operative Führung vom HPV immer komplexer wird. Dabei stellen wir fest, dass seitens des Vorstandes und der Geschäftsleitung sehr gewissenhaft gearbeitet wird. Alle Fäden in der Hand zu halten ist nicht einfach, auch Fehler müssen erlaubt sein, wenn sie korrigiert werden.

Im Rahmen der Statuten haben wir die Arbeit des Vorstandes und der Geschäftsleitung geprüft und bestätigen, dass sie ihre Aufgaben gewissenhaft ausgeführt haben. Dem Vorstand, der Geschäftsleitung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist für die pflichtgemässe und sorgfältige Arbeit Dank und Anerkennung auszusprechen.

Goldach, im März 2022

Jana Brändli, Hülya Ocak, Hansruedi Duss





EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!

Untenstehende Spenderinnen und Spender haben uns im Jahr 2021 mit einem Betrag ab CHF 200.– unterstützt. Wir durften auch diverse Trauerspenden zum Andenken an liebe Verstorbene entgegennehmen. Für die wertvolle Unterstützung bedanken wir uns von ganzem Herzen. In den Dank schliessen wir selbstverständlich auch die zahlreichen Spenderinnen und Spender mit ein, welche ihre Verbundenheit mit dem HPV Rorschach mit einem kleineren Betrag zum Ausdruck gebracht haben.

Bibus-Waser, Regula, Altendorf
 Birrer, Katharina, Bülach
 Burkhard, Kurt und Doris, Luzern
 Flütsch, Ruth, Lutzenberg
 Föger, René, Rorschacherberg
 Gemeinde Thal, Thal
 Genossenschaft Alterssiedlung,
 Rorschacherberg
 Genossenschaft Migros Ostschweiz,
 Gossau SG
 Gwerder Fey, Anita, Rüschlikon
 Heeb, Gallus, St.Gallen
 Hofer AG, Rorschach
 Huber + Monsch AG, St.Gallen
 HWB Kunststoffwerk AG, Altenrhein
 Kath. Pfarramt, Untereggen
 Kaufmann, Vreni, Wittenbach

KHG Holzbau AG, Flawil
 Letta, Alexandra, Rorschach
 Lutz, Annelies und Hansruedi, Heiden
 Montero-Agostini, Monika, Untereggen
 Pfeiffer, Christine und Andreas, Löhningen
 Scheitlin Papier AG, Wittenbach
 Scherrer, Dominik, Rorschach
 Schläpfer, Karl, Cunter
 Spornberger Wand + Boden AG, Flawil
 Streule + Alder AG, Rorschach
 Sulz-Garage Studer AG, Goldach
 Traber, Eliane, Winterthur
 TypoRenn, Niederteufen
 VGB-Insieme Rorschach, Goldach
 Widmer, Katharina und Walter, Goldach
 Wüst, Alexander, Heerbrugg

Unser Kunstfiguren-Projekt wurde von folgenden Sponsoren grosszügig unterstützt:

Bühler + Scherler AG, St.Gallen
 caviezel giovanettoni ag,
 Cristuzzi Architektur AG, Widnau
 Die Mobiliar, Goldach
 Elektro Hummel AG, Rorschach
 Elektro Kuster GmbH, Goldach
 Funk Insurance Brokers AG, St. Gallen
 GIFAS-Electric Switzerland GmbH,
 Rheineck

IFP Informatik AG, Goldach
 Landi Genossenschaft,
 Goldach-Mörschwil
 Max Pfister Baubüro AG, St. Gallen
 N. Hanselmann AG, Goldach
 Schmid-Fehr AG, Goldach
 St.Galler Kantonalbank AG, Rorschach
 W. Faisst & B. Vorburger AG,
 St. Margrethen

Die Veröffentlichung der Spenderliste wurde von niemandem zur Bedingung gesetzt. Mit der Publikation möchten wir unserem aufrichtigen Dank Ausdruck verleihen.

EHRENPRÄSIDENTEN

Hanspeter Lüchinger, Rorschacherberg
Bernhard Peter, Mörschwil

VORSTAND

Präsident

Dr. Andreas Hartmann, Rorschach

Vizepräsident

Rolf Oehler, Lenggenwil

Rolf Cristuzzi, Widnau

Dr. Roland Denoth, Rorschacherberg

Mirjam Dolci, Rorschacherberg

Dr. Dominik Scherrer, Rorschach

Dr. Corinne Wohlgensinger, St.Gallen

GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Jana Brändli, Goldach

Hülya Ocak, Goldach

Hansruedi Duss, Goldach

INTERNE AUFSICHT

Sonderschule Wiggendorf

Mirjam Dolci

Wohngemeinschaften im Dörfli

Corinne Wohlgensinger

Produktion

Rolf Oehler (ad interim)

GESCHÄFTSLEITUNG

Geschäftsführer

Erwin Ganz, Lutzenberg

Bereichsleiter Schule

Giorgio Morosi, St.Gallen

Bereichsleiterin Wohnen und Begleiten

Birgit Maurer, Rorschach

Bereichsleiter Werkstätten

Guido Scherzinger, Haag

Bereichsleiter Administration

Roman Wick, Rorschacherberg

Bereichsleiter Verkauf

Ivo Herzog, Thal

LIEBE LESERINNEN UND LESER

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN DES HPV

Wenn man sich entscheidet, eine lieb gewordene Aufgabe aufzugeben und in Pension zu gehen, so hat es die Situation so an sich, dass immer wieder etwas «zum letzten Mal» geschieht. Kürzlich haben wir zusammen den Kurs «Grundwissen zur Institution» für neueingetretenes Personal angeboten. Am Schluss wurde mir bewusst: das war nun das letzte Mal. Umso eindrücklicher die Bemerkung einer Teilnehmerin. «Ich freue mich, Teil des HPV zu sein und hier arbeiten zu können». Diese Aussage übernehme ich für mich aus Überzeugung. Es war eine Freude, zum Team des HPV zu gehören.

Als Geschäftsführer hatte ich die Chance, Menschen zu begegnen, deren Stärken zu erkennen und mit ihnen zu arbeiten. Auf Augenhöhe. Zusammen mit Kolleginnen

und Kollegen konnten wir im pädagogischen, agogischen, baulichen und administrativen Bereich einiges initiieren und realisieren. Wir mussten auch dies und jenes zurückstellen, das gehört dazu. Ich habe meine Aufgabe als Geschäftsführer gerne ausgeführt und bedanke mich bei allen für die Zusammenarbeit, die Unterstützung und das wertvolle Miteinander.

Neue Projekte stehen an und werden weiter zur Entwicklung und Veränderung des HPV beitragen. Das ist wichtig.

Für die Zukunft wünsche ich allen Menschen im HPV Rorschach, allen Beteiligten und Verantwortlichen sowie meinem Nachfolger eine gute Hand, das nötige Augenmass, Gesundheit, Zufriedenheit und Freude.

Erwin Ganz, Geschäftsführer



HPV RORSCHACH
Geschäftsstelle
Splügenstrasse 8
9400 Rorschach

Telefon 071 858 01 01
info@hpv.ch
www.hpv.ch



Wir leisten Gutes.